

Protokoll der 50. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Flöha

Datum:	04.04.2019
Ort:	Beratungsraum Stadtverwaltung
Zeit:	19:00 – 20:45 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Lange	
Stadtrat	Herr Hollstein	
Stadtrat	Herr Franke	
Stadtrat	Herr Walther	
Stadtrat	Herr Nagel	entschuldigt
Stadtrat	Herr Weigner	entschuldigt
Stadtrat	Herr Grunert	
Stadträtin	Frau Sehm	
Stadtrat	Herr Schülke	
Stadtrat	Herr Wildner	
Stadtrat	Herr Werner	
Stadtrat	Herr Goebel	Gast

Anwesenheit Stadtverwaltung		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Sachgebietsleiter Tiefbau/BH	Herr Enew	
Ortsvorsteher Falkenau	Herr Müller	
SB Bauverwaltung/Stadtentw.	Frau Irmischer	

Gäste	1
--------------	---

Tagesordnung öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 49. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07.03.2019
5. Vorstellung Bauvorhaben
 - 5.1 Umnutzung Garagenkomplex am Marktsteig zum Katastrophenschutzlager
 - 5.2 Oberschule Flöha – Erneuerung Dacheindeckung Altbau
6. Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens: Oberschule Flöha – Erneuerung Dacheindeckung Altbau (Vorlagen-Nr. TA-393/2019)
7. Vorberatung Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 17 „Erweiterung Gewerbepark Flöha/Falkenau“ (Vorlagen-Nr. TA-394/2019)
8. Erneuerung Fuhrpark städtischer Bauhof
9. Auswertung Geschwindigkeitsmessgeräte
10. Bauanträge
11. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 50. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Sitzungsteilnehmer sowie Gäste.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 28.03.2019 den Stadträten zur Sitzung des Stadtrates ausgereicht und am gleichen Tag in den Schaukästen am Rathaus Flöha und am Volkshaus im Ortsteil Falkenau ausgehängen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (Anwesenheit siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der Sitzung wurde dem Technischen Ausschuss vorgestellt. Zur Tagesordnung gab es keine weiteren Ergänzungen bzw. Einwendungen.

TOP 4

Protokollbestätigung der 49. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07.03.2019

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 49. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07.03.2019.

TOP 5

Vorstellung Bauvorhaben

5.1 Umnutzung Garagenkomplex am Marktsteig zum Katastrophenschutzlager

Herr Stefan verwies zunächst auf die Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07.06.2018, in welcher der Durchführungsbeschluss für das Vorhaben bereits gefasst wurde. Er erläuterte, dass der Besitzübergang nunmehr erfolgte und eine erste Bestandsaufnahme durchgeführt wurde. Demnach muss zunächst die Dichtheit der Dächer hergestellt werden, indem die Dachabläufe erneuert und Risse beseitigt werden müssen. Das Dach der Bauhofgaragenzeile muss auf einer Fläche von ca. 600 m² komplett neu abgedichtet werden. Die Kostenschätzung dafür bezifferte Herr Stefan mit rd. 40.000 €. Daneben sind Arbeiten im Sanitär- und Elektrobereich erforderlich. Dazu zeigte Herr Stefan einen Übersichtslageplan mit eingezeichnetem Leitungsbestand. Herr Stefan gab an, dass eine eigene Stromversorgung benötigt wird und die Art der Heizungsversorgung noch offen ist (Öl oder Flüssiggas). Diese und weitere Details müssen im Rahmen der Übergabe, welche in der 15. KW erfolgen soll, noch geklärt werden. Anhand eines Luftbildes erläuterte Herr Stefan kurz die geplante Nutzung der Gebäude sowohl für den Bauhof als auch als Katastrophenschutzlager. Mittels einer Planzeichnung verwies er auf die geplante gemeinsame Zufahrt einschließlich Tor und Wendemöglichkeit für LKW. Als Abtrennung zum Telekom-Gelände soll ein Zaun gebaut werden. Herr Stefan gab an, dass der 1. Bauabschnitt (Zufahrt, Tor, Zaun) ab Mitte Mai bis Ende Juni 2019 durchgeführt werden soll.

5.2 Oberschule Flöha – Erneuerung Dacheindeckung Altbau

Herr Stefan erläuterte das Vorhaben, welches Bestandteil der VwV Investkraft Schule ist. Die rd. 330 m² große Dachfläche wurde 1992 mit Schindeln gedeckt. Seither wurde das Dach mehrfach repariert und es gab des Öfteren Wassereintritte. Herr Stefan dokumentierte dies anhand von aktuellen Fotos. Zur langfristigen Verhinderung weiterer Wasserschäden sowie aufgrund einer langen Haltbarkeit schlug die Verwaltung vor, eine Kupfereindeckung mit Stehpfalz vorzunehmen. Herr Stefan gab an, dass die Vorab-Zustimmung der Denkmalbehörde dazu vorliegt. Für das Vorhaben

stehen 68.500 € laut Haushaltsplan zur Verfügung. Der Fördermittelbescheid über 51.000 € liegt vor. Eine Kostenschätzung zum Vorhaben liegt noch nicht vor. Stadtrat Hollstein wies darauf hin, dass für die geplanten Arbeiten Firmen mit guten Referenzen erforderlich sind. Herr Stefan pflichtete ihm bei und merkte an, dass deshalb eine beschränkte öffentliche Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vorgesehen ist, um die Firmen anhand der Referenzen auswählen zu können.

TOP 6

Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens: Oberschule Flöha – Erneuerung Dacheindeckung Altbau (Vorlagen-Nr. TA-393/2019)

Beschluss-Nr.: 119/50/2019

Der Technische Ausschuss beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Oberschule Flöha – Erneuerung Dacheindeckung Altbau“. Für das Vorhaben stehen 68.500 € laut Haushaltsplan 2019 zur Verfügung. Das Vorhaben wird beschränkt öffentlich ausgeschrieben (ohne Teilnahmewettbewerb). Die bauliche Umsetzung soll im Zeitraum 07-08/2019 erfolgen. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 21.51.01 / 025/2015 / 421199. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Bauvorhabens beauftragt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

TOP 7

Vorberatung Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 17 „Erweiterung Gewerbepark Flöha/Falkenau“ (Vorlagen-Nr. TA-394/2019)

Herr Stefan nahm Bezug auf die Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07.03.2019 und ordnete das Plangebiet anhand der Planzeichnung zum bestehenden Bebauungsplan „Gewerbepark Flöha/Falkenau“ räumlich ein. Er erläuterte anschließend den Umgriff des Plangebietes und gab dessen Fläche mit ca. 1,94 ha an. Das Plangebiet soll aus dem Flächennutzungsplan heraus entwickelt werden und dient der Abrundung des Gewerbegebietes. Die Verwaltung schlug vor, zur Klärung der Schaffung von Baurecht einen Aufstellungsbeschluss durch den Stadtrat zu fassen, um Hinderungsgründe bzw. Risiken für eine Bebauung auszuschließen. Die Beschlussvorlage lag dem Ausschuss vor. Es gab keine weiteren Fragen oder Einwendungen dazu. Die Verwaltung schlug vor, nach gefasstem Aufstellungsbeschluss das Büro für Städtebau Chemnitz mit der Erarbeitung des Bebauungsplans Nr. 17 stufenweise zu beauftragen. Der Ausschuss stimmte dem Vorschlag zu.

TOP 8

Erneuerung Fuhrpark städtischer Bauhof

Herr Stefan stellte anhand von Fotos und einer Liste den dringenden Austausch von drei kommunalen Fahrzeugen im Jahr 2019 dar. Herr Enew erläuterte die betreffenden Fahrzeuge näher.

- 1) Pfau: Baujahr 2008, meist gefahrenes Fahrzeug, Einsatz für Winterdienst oder Aufsammeln von Müll, letztmalig TÜV erhalten
→ Ersatzfahrzeug durch neue Firma / Kosten ca. 25.000 €
- 2) Baggerlader: Baujahr 2001, derzeit 6.000 – 8.000 € Reparaturkosten pro Jahr
→ Neuanschaffung erforderlich / Kosten ca. 85.000 €
- 3) Traktor: Baujahr 1991, Einsatz für Winterdienst oder Mäharbeiten im OT Falkenau
→ Neuanschaffung erforderlich (schnell umbaufähig) / Kosten ca. 105.000 €

Herr Enew gab an, dass für alle drei Fahrzeuge eine Leasing-Variante bevorzugt wird. Als Verwertungsmöglichkeit für die derzeitigen Fahrzeuge nannte Herr Enew eine Inzahlungsgabe oder das Auktionshaus. Ortsvorsteher Müller merkte an, dass D. Böttger Agrartechnik und Service GmbH aus Oederan sich angeboten hat, den Traktor zurückzukaufen.

Im Zusammenhang mit geplanten Investitionen in das neue Katastrophenschutzlager fragte Stadtrat Hollstein an, mit welchen Fahrzeugen die Pumpentechnik transportiert werden soll. Herr Enew verwies auf einen LKW für Rollcontainer sowie einen Unimog mit Kran.

TOP 9

Auswertung Geschwindigkeitsmessgeräte

Anhand einer Übersicht zum Jahr 2018 erläuterte Herr Stefan die Messdaten des Landratsamtes Mittelsachsen für den stationären Blitzer an der Augustusburger Straße. Demnach wurden ca. 2.400 Fälle gezählt (rd. 7 Fälle pro Tag). Im letzten halben Jahr des Auswertungszeitraumes gab es ca. 200 Fälle (ca. 1 Fall pro Tag), in denen ein Bußgeld fällig wurde. Anhand der sinkenden Werte über das Jahr ist der Lerneffekt durch den stationären Blitzer deutlich ablesbar (deutlich weniger Geschwindigkeitsverstöße).

Anhand eines Diagramms wertete Herr Stefan die Messdaten des Gerätes am Schulberg (Augustusburger Straße im Bereich der Grundschule - nur in Richtung Chemnitz) aus und gab an, dass an dieser Stelle innerhalb von sechs Monaten rd. 215.000 Fahrzeuge durchgefahren sind. Die Werte unterscheiden sich aber je nach Tageszeit und vorgeschriebener Geschwindigkeit (30 km/h während Schulzeit, 50 km/h außerhalb Schulzeit). Während der 30 km/h-Zeit lag die Durchschnittsgeschwindigkeit bei ca. 38 km/h. Oberbürgermeister Holuscha bemerkte eine wesentliche Verbesserung des Verkehrsverhaltens insbesondere im Bereich vor sensiblen Einrichtungen.

Herr Enew erläuterte weiter, dass das Gerät derzeit an der Dresdner Straße aufgestellt ist und zu einem späteren Zeitpunkt wieder umgesetzt wird. Dabei wurde vom Ausschuss die Sachsenstraße oder die Rudolf-Breitscheid-Straße vorgeschlagen.

TOP 10

Bauanträge

10.1 Bauantrag: Errichtung einer Aluminium-Terrassenüberdachung - Am Hang 7, Fl.Nr. 92 p, Gemarkung Plaue

Der Bauantrag bezieht sich auf die Errichtung einer Aluminium-Terrassenüberdachung mit einer Fläche von 18,50 m². Die Überdachung übersteigt jedoch die zulässige Tiefe von 3 m und ist aus diesem Grund nicht verkehrsfrei. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (Wohnbaufläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Antrag zu.

10.2 Bauantrag: Errichtung einer Carport-Anlage mit Antrag auf Abweichung nach § 67 (1) SächsBO (Überschneidung und Überdeckung der Abstandsflächen auf die benachbarten Grundstücke) - Heinrich-Heine-Straße 18, Fl.Nr. 175/36, 175/37, Gemarkung Plaue

Der Bauantrag sieht die Errichtung einer Carport-Anlage mit einer Fläche von 97,20 m² vor. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (gemischte Baufläche lt. Flächennutzungsplan) sowie im Sanierungsgebiet „Plaue/Bernsdorf“. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu. Stadtrat Hollstein hat sich wegen Befangenheit enthalten.

10.3 Bauantrag: eingeschossiger Anbau im EG auf vorhandenem Garagenanbau (KG) am Wohnhaus – Gartenstraße 7, Fl.Nr. Fl.Nr.: 280/o, Gemarkung Flöha

Der Bauantrag bezieht sich auf die Errichtung eines eingeschossigen Anbaus auf dem vorhandenen Garagenanbau am Wohnhaus. Die Grundfläche des zu errichtenden Anbaus an das Wohngebäude soll 32,70 m² betragen. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (Wohnbaufläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

10.4 Antrag auf Vorbescheid: Errichtung Betriebsleiterhaus, Nebenerwerb Landwirtschaft - Hausdorfer Straße 52 b, Fl.Nr. 724, Gemarkung Flöha

Der Antrag bezieht sich auf die Errichtung eines Betriebsleiterhauses. Das geplante Gebäude soll als eingeschossiges Einfamilienhaus mit einer Grundfläche von 14,50 m x 11,70 m (rd. 170 m²) errichtet werden. Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich (Fläche für die Landwirtschaft lt. Flächennutzungsplan). Das Grundstück ist mit einer Reithalle bebaut. Es ist vorgesehen, Landwirtschaft im Nebenerwerb zu betreiben. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

10.5 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen vom Bebauungsplan Nr. 3 Hausdorfer Straße: Neubau eines verfahrensfreien Carports - Am Steinbruch 21, Fl.Nr. 60/127, Gemarkung Flöha

Der Antrag beinhaltet die Errichtung eines Carports mit einer Größe von 21 m². Das Vorhaben ist verfahrensfrei, befindet sich jedoch im Bebauungsplangebiet „Hausdorfer Straße“. Es wird eine Abweichung von der Dachform (Satteldach) und eine Überschreitung von der bebaubaren Fläche beantragt. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

10.6 Bauantrag für Werbeanlagen: Hinweistafel auf das Bauvorhaben „Alte Baumwolle“ - Seeberstraße / Augustusbürger Straße, Fl.Nr. 195/32, Gemarkung Flöha

Der Bauantrag sieht die Aufstellung einer Hinweistafel auf das Bauvorhaben „Alte Baumwolle“ vor. Die Tafel hat eine Größe von 3 x 3 m und soll 4,50 m hoch sein. Das Vorhaben befindet sich im Sanierungsgebiet „Plaue/Bernsdorf“. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

TOP 11

Informationen

11.1 Plastik „Der Sieg“

Herr Stefan nahm Bezug auf die Sitzung des Technischen Ausschuss vom 07.02.2019 und informierte über die Kontaktaufnahme zum Künstler der Plastik. Dieser schlug vor, die zerstörte Plastik „Der Sieg“ zurückzunehmen.

11.2 Frühjahrsputz 2019

Herr Stefan informierte über den jährlichen Frühjahrsputz, welcher am 13.04.2019 ab 9 Uhr im Baumwollpark sowie am Volkshaus Falkenau stattfindet und lud die Stadträte dazu ein.

11.3 150. Geburtstag Stephan Clauß

Oberbürgermeister Holuscha informierte über eine geplante Gedenkstunde anlässlich des 150. Geburtstages von Stephan Clauß und lud die Stadträte dazu ein. Die Gedenkstunde findet am 30.04.2019 um 14 Uhr auf dem Friedhof Flöha-Plaue an der Grabstätte von Stephan Clauß statt. Es sind Redebeiträge von Oberbürgermeister Holuscha sowie vom Superintendenten Findeisen vorgesehen.

11.4 Anfragen

Stadtrat Grunert erkundigte sich nach Informationen bezüglich der aktuellen Vergabe an ein Verkehrsunternehmen zur Betreibung der Erzgebirgsbahnstrecken.

Herr Stefan gab an, dass keine Informationen vorliegen.

Holuscha
Oberbürgermeister

Irmscher
Protokoll

Ausschussmitglied
Flöha, 17.04.2019

Ausschussmitglied